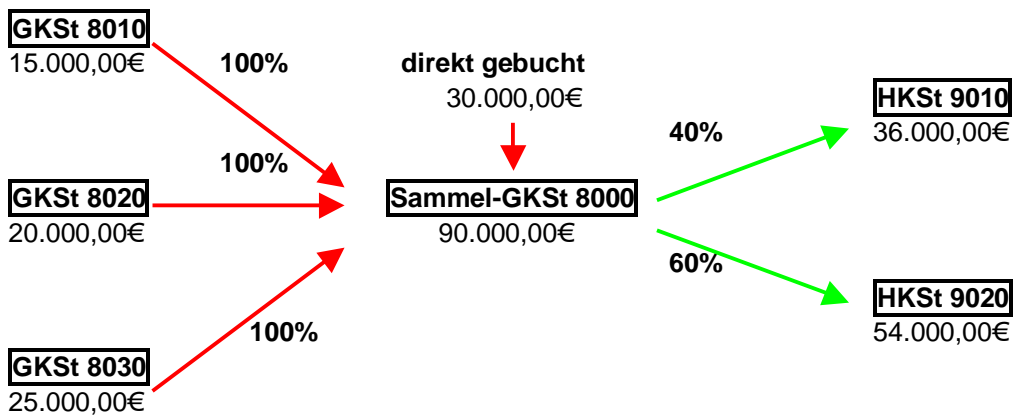


Gemeinkostenverteilung über Sammel-Gemeinkostenstellen

Um die Einrichtung der Gemeinkostenverteilung bzw. die dazu gehörende Stammdatenpflege zu vereinfachen, kann durch Hinzufügen von Sammel-Gemeinkostenstellen (**Sammel-GKSt**) auf eine große Anzahl von Verteilersätzen verzichtet werden. Dabei werden in der Gemeinkostenverteilung die Kosten, die auf die Gemeinkostenstellen (**GKSt**) gebucht wurden, zunächst automatisch zu 100% auf die entsprechende Sammel-GKSt umgebucht und im gleichen Verteilungslauf prozentual weiter auf die Hauptkostenstellen (**HKSt**) verteilt. Kosten, die direkt auf die Sammel-GKSt gebucht wurden, werden ebenfalls auf die HKSt verteilt.



Einrichtung der Verteilersätze für die GKSt

The screenshot shows the 'Kostenverteilung' configuration window. Red arrows point to the following elements:

- In beiden Feldern die gleiche GKSt:** Points to the 'Gemeinkostenstelle' and 'Bezugsgrößen-Kostenstelle' fields, both set to '8010'.
- Alle Kostenarten:** Points to the first row of the 'Von' table, where 'Erste Kostenart' is set to '1' and 'Bis' is set to '9999'.
- Verteilersatz 100%:** Points to the 'Verteilersatz' field, which is set to '100,00'.
- Sammel-GKSt:** Points to the first row of the 'empfangende Kostenstelle' table, where 'Von' is set to '8000' and 'Bis' is set to '8000'.

Einrichtung der Verteilersätze für die Sammel-GKSt mit festen Verteilersätzen

Sollen HKSt mit unterschiedlichen %-Sätzen belastet werden, so ist jeder Satz mit einer neuen **Satznummer** einzurichten.

Beispiel für den Ablauf der Gemeinkostenverteilung

						10.06.2009 09:46:15
sa		Journal 1			Seite : 1	
Beleg Nr.	Datum	Kostenart	Kostenstelle	Kostenträger	Betrag	Buchungstext
<u>Art</u>	<u>Interne-Nr.</u>	<u>Bu.-Monat</u>				
BEL		10.06.2009 6/2009	4000	8010	15,000.00	
BEL		10.06.2009 6/2009	4000	8020	20,000.00	
BEL		10.06.2009 6/2009	4000	8030	25,000.00	
BEL		10.06.2009 6/2009	4000	8000	30,000.00	
Journal 15.01.2007				Novaline Kostenrechnung : 002.002.002		
Buchungsart:						
BEL = Belastung / Entlastung		UMB = Umbuchung		ILV = Innerbetr. Leistungsver.		
GKV = autom. Gemeinkostenver		GKZ = autom. Geimkostenzuf.		ARG = Auflösung Restbeträge		

Die GKSt (und evtl. Sammel-GKSt) werden aus der laufenden Buchhaltung belastet. Vor der GK-Verteilung müssen die Buchungen journalisiert sein.

sa		Journal 2				10.06.2009 09:52:59	Seite : 1
Beleg Nr.	Datum	Kostenart	Kostenstelle	Kostenträger	Betrag	Buchungstext	
Art	Interne-Nr.	Bu.-Monat					
8010		10.06.2009	6030	8010	15,000.00	100.00% autom.	
GKV	1	6/2009	6010	8000		Gemeinkostenver	
8020		10.06.2009	6030	8020	20,000.00	100.00% autom.	
GKV	1	6/2009	6010	8000		Gemeinkostenver	
8030		10.06.2009	6030	8030	25,000.00	100.00% autom.	
GKV	1	6/2009	6010	8000		Gemeinkostenver	
8000		10.06.2009	6020	8000	12,000.00	40.00% autom. p	
GKV	1	6/2009	6040	9010		Gemeinkostenver	
8000		10.06.2009	6020	8000	18,000.00	60.00% autom. p	
GKV	2	6/2009	6040	9020		Gemeinkostenver	
8000		10.06.2009	6020	8000	24,000.00	40.00% autom. p	
GKV	1	6/2009	6040	9010		Gemeinkostenver	
8000		10.06.2009	6020	8000	36,000.00	60.00% autom. p	
GKV	2	6/2009	6040	9020		Gemeinkostenver	
Journal 15.01.2007					Novaline Kostenrechnung : 002.002.002		
Buchungsart:							
BEL = Belastung / Entlastung		UMB = Umbuchung		ILV = Innerbetr. Leistungsver.			
GKV = autom. Gemeinkostenver		GKZ = autom. Geimkostenzuf.		ARG = Auflösung Restbeträge			

In der GK-Verteilung werden jetzt zunächst die Werte der GKSt auf die Sammel-GKSt umgebucht und anschließend diese Werte von den Sammel-GKSt auf die HKSt verteilt.

Bei Anlage einer Sammel-GKSt wird als Kostenstellen-Typ die Gemeinkostenstelle geschlüsselt.